019/2021 26.02.2021 D

**Master Cognitive Science jetzt digital studieren**

**Universität Osnabrück öffnet gefragtes Studienangebot für internationale Studierende - 540.000 Euro Förderung durch den DAAD**

OSNABRÜCK.-Der Masterstudiengang Cognitive Science der Universität Osnabrück wird für internationale Studierende geöffnet, die überwiegend online teilnehmen und nur für kurze Präsenzphasen in Osnabrück sein werden. Für den Aufbau dieses Angebotes erhält die Universität bis Ende kommenden Jahres 540.000 Euro aus dem Förderprogramm „International Programme Digital 2020-2022” des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD). Bewerbungen für das Wintersemester 2021/22 sind in Kürze möglich. Weitere Infos: https://vt.uos.de/cosmos

Mit dem Projekt „Osnabrück Cognitive Science Master Online Studies“ (OS-COSMOS) wird der bereits etablierte Masterstudiengang Cognitive Science so umstrukturiert, dass Studierende in Präsenz und reine Online-Studierende aus dem Ausland gleichermaßen teilnehmen können. Das Angebot umfasst die drei Schwerpunktbereiche Künstliche Intelligenz, Neuroinformatik und Neurowissenschaften, die von internationalen Studierenden besonders stark nachgefragt werden.

„Wir freuen uns sehr über den Start von OS-COSMOS im Oktober 2021. Der aktuelle Cognitive Science Master zieht bereits viele internationale Studierende an. Sie machen fast die Hälfte unserer Studierendenschaft aus. Durch diese neue Initiative können wir ein noch breiteres Publikum ansprechen und einen weiteren Schritt in Richtung grenzüberschreitender Lehre machen. Darüber hinaus bietet uns das Projekt auch die Möglichkeit, innovative digitale Lehrkonzepte flächendeckend einzusetzen”, so Prof. Dr. Michael Franke, Studiendekan des Faches Cognitive Science und Projektleiter an der Universität Osnabrück. Im Rahmen des DAAD-geförderten Projekts werden die Kurse im Hinblick auf optimales Online-Lernen sowie die Verzahnung von Online- und Präsenzlehre weiterentwickelt, erläutert Franke.

Zusätzlich zu den Online-Kursen werden auch die internationalen Studierenden jedes akademische Jahr einige Wochen in Osnabrück sein. „Diese jährliche Präsenzphase hier in Deutschland ist ein wesentlicher Aspekt des Programms. In diesen Wochen können sich die Studierenden untereinander kennenlernen und einen Bezug zu Osnabrück und den Lehrenden entwickeln. Obwohl der Großteil des Programms aus der Ferne absolviert werden kann, betonen wir die Wichtigkeit der direkten Interaktion zwischen den Studierenden“, erklärt der stellvertretende Projektleiter Dr. Tobias Thelen vom Zentrum für Digitale Lehre, Campus Management und Hochschuldidaktik (virtUOS).

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die grenzüberschreitende Mobilität für Studierende besonders schwierig geworden. Der Trend zur Digitalisierung an den Hochschulen macht auch eine grundlegende Veränderung von Studiengängen notwendig. Das DAAD-Programm „International Programme Digital" greift diesen Wandel auf und fördert insgesamt 19 deutsche Hochschulen mit insgesamt rund acht Millionen Euro. „Für den Studiengang Cognitive Science ist die Digitalisierung eine willkommene Erweiterung, denn viele Kurse werden bereits als Hybridkurse angeboten, teilweise online und vor Ort“, so Studiendekan Franke.

**Weitere Informationen für die Medien:**

Prof. Dr. Michael Franke, Universität Osnabrück
Institut für Kognitionswissenschaft
Wachsbleiche 27, 49090 Osnabrück
Tel. +49 541 969 3370
E-Mail: michael.franke@uni-osnabrueck.de

Dr. Tobias Thelen, Universität Osnabrück
Zentrum für Digitale Lehre, Campus-Management und Hochschuldidaktik
Heger-Tor-Wall 12, 49074 Osnabrück
Tel. +49 541 969 6502
E-Mail: tobias.thelen@uni-osnabrueck.de